

Die Herkunft und Geschichte unseres Reimer Geschlechts. (von David P. Reimer)

LEW WORD

nily register of the descendants of
ler of the "Kleine Gemeinde", or the
the Evangelical Mennonite Church.
ographies of the first three generations
t family reunion of the Reimer clan.
n had sometimes been mentioned in
of the family but up until now, the
substantial form. New interest in the
the compiling of a family tree by the
descendants of her husband's grand-
of their meetings for the preparation
amittee decided to publish a family
n.
bration a committee had been formed
ach family branch of the third gener-
resident in Canada. An exception to
branch which did not reside in Mani-
itte members to hand in the needed
for the family register. John H. Reimer
ie compilation of the lists for those
States.

he compilation of their lists as early
eeded help and had not completed
amilies, gathering of the data neces-
ion of a register. Because so many of
er live scattered all across the conti-
es constituted a huge task.
ng of scores of letters and the waiting
proved a time consuming process. It
s in person to gather the data. Some
een left out either because they could
ed or were not sent in, in time for pub-

es proved a problem in itself. Many
cropped up in the years that have
clan passed on to his reward. Some
rred from one person to another mere-
ag consequent problems in spelling.
error in spelling, we attempted to cor-
am. and dictionaries specially print-
have left unchanged in cases where
m could be classified as belonging to
r. The lists of most branches had
rinting. This work was undertaken by

int that all these names may be found

John C. Reimer

Was ich über die Herkunft und Geschichte unseres Geschlechts bringen werde, habe ich größtenteils aus unseres Urgroßvaters eigener Beschreibung nehmen können, welche mein Vater, Peter Reimer, vor etwa 55 Jahren, selbe wörtlich abgeschrieben hat, davon ich glücklicherweise in Besitz gekommen bin. Weiter habe ich auch etliches der Danziger Mennitenge- schichte entnehmen können. Etliche Proben erlaube ich mich auch noch aus den Erzählungen meiner Eltern wiedergeben zu können. Gerne beantworteten meine Eltern mir meine witzbegierigen Fragen über unsere Herkunft und Reimer Historie. Aber über meine Frage, wer die Eltern oder der Vater unseres Urgroßvaters Mlaas Reimer, von dem unsere Geschichte heute aus- geht, gewesen ist, konnten sie mir nichts sagen. Scheinbar schweigen auch alle Geschichten darüber. Selbst unser wohlbekannter schon verstorbener Freund, Joh. N. Friesen, mit seinem berühmten Talent, alle Stammlinien nach- forschen zu können und ihren Ursprung zu beschreiben, konnte mir aber, als ich ihn einmal bei guter Gelegenheit hierüber fragte, auch nicht Aufschluß geben. Wir finden zwar in der Danziger Mennoniten Geschichte, unter den vier zuallererst von Preußen nach Rußland auswandernden Familien, die einmal am 23. Februar 1788 auswanderten, schon eine Reimer Familie. Es waren dieses eine Neufeld, Claffen, Sawakly und eine Reimer Familie. Aber ob hier irgend eine Verbindung zwischen dieser Reimer Familie und unserem Reimer Geschlecht vorhanden ist, wissen wir nicht.

Ursprung

Unsere Geschichte nimmt somit mit unserm Urgroßvater, Mlaas Reimer, Gründer der sogenannten "Kleine Gemeinde", der einmal im Jahre 1770 geboren wurde, ihren Anfang. Seine Nachkommen zählen hier heute schon bis in die achte Generation. Später werden wir ja wohl noch durch die ver- schiedenen Familienvertreter näher mit diesen Generationen bekannt werden. Also kurz eines. Aus erster Generation haben wir unsern Urgroßvater Mlaas Reimer von Preußen, nebst Urgroßmutter Reimer, geborene Helena van Niesen, welche am 17. Sept. 1787 geboren ist. Und in der letzten, nämlich in der achten Generation, sind es die kleinen zwei Töchter, Marcia Lynette und Debora Joh. von Delbert Reimers zu Steinbach. Der sehr wohlbekannte Franz S. Reimer von dem P. B. Reimers Store, Steinbach, ist Großvater der achten Generation, bestehend aus diesen zwei kleinen Mädlein.

Weiter finden wir aber auch in der zehnten Nachkommenschaft, in gleicher Linie die Kinder Beverly und Wayne, von Clarence Kröfers; so auch Richard und Ronnie, von Mervin Reimers; dann auch noch Laura von Frank Parkman und schließlich noch Carolyn von Ed. Wohlgenutz.

Unsere Urgroßeltern wurden 10 Kinder geboren, von denen wir die Geburtsdaten haben.

Erstens: Abram Reimer, mein Großvater, von dem die Kanadischen Reimer Nachkommen entstammen. Dieser wurde am 19. Februar, 1808, in Südruß- land geboren. Gestorben ist er am 11. April 1892 in Mumenort, Manitoba, bei meinen Eltern Peter Reimers. Ein Teil des Hauses, darinnen sie noch vor ihrem Tode gewohnt haben, als sich dasselbe noch in dem früheren Dorf Mumenort, bei ihren Kindern Abram Reimers, nämlich bei meinem Onkel